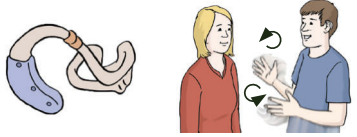




Herzlich Willkommen im Ambulant Betreuten Wohnen für Menschen mit Hör-Beeinträchtigung



Wir beraten und unterstützen:

Menschen mit Hör-Beeinträchtigung in eigener
Wohnung

Das machen wir:

Wir unterstützen Sie im Alltag.
Dann können Sie selbständig leben und wohnen.

- Wir helfen Ihnen bei Anträgen.
- Wir helfen Ihnen bei Briefen.
- Wir unterstützen Sie bei Problemen mit Freunden oder der Familie.
- Wir unterstützen Sie bei der Wohnungs-Suche.
- Wir unterstützen Sie in Ihrer eigenen Wohnung.
- Wir unterstützen Sie beim Arzt und im Kranken-Haus.
- Wir unterstützen Sie, wenn Sie Probleme mit Ihrem Geld haben.

Das ist wichtig:

Sie müssen einen Antrag stellen auf Ambulant Betreutes Wohnen.

Beim LWL in Münster.

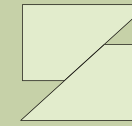
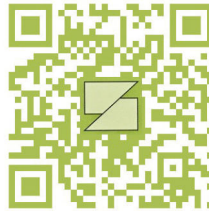
- Wir unterstützen Sie beim Antrag.
- Die Unterstützung ist freiwillig.
- Wir sprechen in Laut-Sprache oder Gebärden-Sprache.

Wir haben Schweige-Pflicht.

Das bedeutet: wir dürfen nicht weiter-sagen,
was Sie uns gesagt haben.

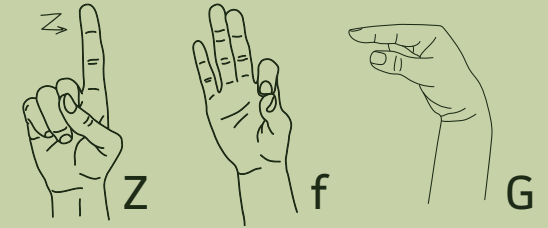
Kontakt

Zentrum für Gehörlosenkultur e.V.
 Huckarder Straße 2-8,
 44147 Dortmund
 Tel.: 0231 91 30 02-0
 Fax: 0231 91 30 02-33
 www.zfg-dortmund.de
 E-Mail: info@zfg-dortmund.de

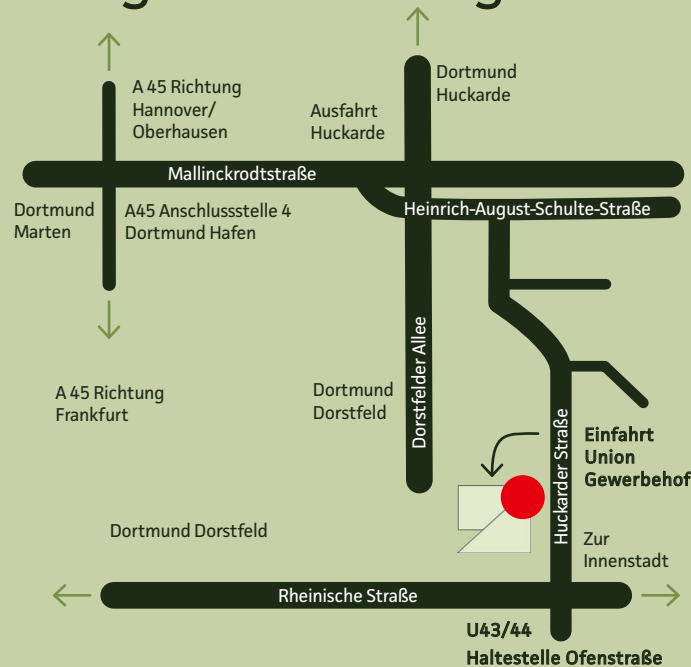


Zentrum für Gehörlosenkultur e.V.

Ambulant Betreutes
Wohnen für Menschen
mit Hörbeeinträchtigung



Wegbeschreibung



Unser Angebot

Die Allgemeine Beratung bietet kostenlos beratende Hilfen für schwerhörige und ertaubte Menschen, Cochlea-Implantat-TrägerInnen und deren Angehörige aus Dortmund an.

Wir beraten und unterstützen zu unterschiedlichen Themen, zum Beispiel:

Hörbeeinträchtigung

- Umgang mit der eigenen Hörbeeinträchtigung oder der von Angehörigen
- Bewältigung und Verarbeitung eines plötzlichen Hörverlustes (z.B. nach einem Hörsturz)
- Begleiterscheinungen der Hörbeeinträchtigung wie Tinnitus, Lärmempfindlichkeit oder Schwindel
- Hörbeeinträchtigungen bei Kindern, ggf. Weiterleitung in Fördermaßnahmen und Familiendienste
- Kontakt zu Selbsthilfegruppen

Ämter und Behörden

- Schriftverkehr
- Antragstellung

Gesundheit und Pflege

- Informationen über Reha- und Therapieangebote für hörbeeinträchtigte Menschen
- Beantragung von Hörhilfen und technischen Zusatzgeräten bis hin zum CI (Cochlea-Implantat) sowie dazugehörige weitere Rehabilitationsmaßnahmen

Kommunikation

- Informationen über Kommunikationstaktiken und Kommunikationshilfen (z. B. SchriftdolmetscherInnen)

Lebens- und Krisenberatung

- z. B. in den Themen Partnerschaft, Familie oder Alter

Unsere BeraterInnen vermitteln bei Bedarf auch in andere Fachdienste des Zentrums für Gehörlosenkultur. Die Beratung erfolgt in Lautsprache oder Deutscher Gebärdensprache (DGS) persönlich oder als Videoberatung. Unsere MitarbeiterInnen unterliegen der Schweigepflicht.

Wenn Sie einen Beratungstermin benötigen, nehmen Sie bitte Kontakt zu uns auf.

Tel: 0231- 91 30 02 -40
Fax: 0231- 91 30 02 -33
Email: schwerhoerigenberatung@zfg-dortmund.de

Alle Informationen zu unserem Angebot finden Sie auch auf unserer Website.
– auch in Gebärdensprache –
Dazu einfach den folgenden QR Code scannen.



Das Zentrum

Das Zentrum für Gehörlosenkultur e.V. (ZfG) bietet Ihnen ambulante psychosoziale Beratung und Betreuung durch verschiedene Fachdienste für Menschen mit Hörbeeinträchtigung. Ergänzt wird das Angebot durch die besondere Wohnform sowie den hauseigenen Dolmetschdienst.

Unsere MitarbeiterInnen sind alle gebärdensprachkompetent (DGS). Bei Bedarf können zusätzliche Technik sowie lautsprachbegleitende Gebärden (LBG) genutzt werden.

Spenden

Als gemeinnütziger Verein freuen wir uns im Zentrum für Gehörlosenkultur e.V. über Spenden und stellen Ihnen umgehend eine Bescheinigung für das Finanzamt aus.

Bankverbindung:
Stadtsparkasse Dortmund
BIC DORTDE33XXX
IBAN DE28 4405 0199 0241 0080 53